Re: 22.3941

Betreff: Re: 22.3941

Von: Gysi Barbara PARL <barbara.gysi@parl.ch>

Datum: 05.06.2024, 10:05

An: Tom und Jacqueline Gerber <tj.gerber@specialgame.ch>

## **Guten Tag**

Das Parlament hat die Auswertung der PAndemie in Berichten verlangt . Mit der Revision des Epidemiengesetz können notwendige Anpassungen gemacht werden.

freundliche Grüsse

Barbara Gysi (sie/ihr) Nationalrätin Präsidentin Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit

Am 04.06.2024 um 12:16 schrieb Tom und Jacqueline Gerber:

Sehr geehrte Frau Gysi,

Im Abstimmungsprotokoll Geschäft Nr. 22.3941 haben Sie verhindert, dass die rekordhohe Übersterblichkeit seit dem Jahr 2022 (also seit der "Covidimpfung") untersucht wird.

Wie nun immer mehr zum Vorschein kommt, auch durch die <u>entschwärzten RKI-Dokumente</u>, dass viele Massnahmen unverhältnismässig, ja sogar schädlich waren.

Es ist daher unverständlich, weshalb Sie eine Untersuchung verhindern, anstatt den Willen zu zeigen, das Geschehene aufzuarbeiten.

Es sind viele Menschen seit der "Covidimpfung" geschädigt oder sogar daran verstorben.

Diese Menschen können Ihnen doch nicht einfach egal sein, Sie tragen Verantwortung als Politiker!

Diese Menschen haben der Politik vertraut, und haben es mit ihrer Gesundheit, ja sogar mit dem Leben bezahlt.

Bitte nehmen Sie Stellung, warum Sie eine solch wichtige Untersuchung verhindert haben.

1 von 2 05.06.2024, 10:15

Re: 22.3941

Wir erinnern Sie daran dass Sie als gewählte Politiker Verantwortung für die Schweiz und die Schweizerinnen und Schweizer haben.

Freundliche Grüsse,

Tom und Jacqueline Gerber

2 von 2 05.06.2024, 10:15